

Protokoll zur 4. Sitzung des 14. Pfarrgemeinderats (vierte Sitzung der Legislaturperiode)

Montag, 03. Dezember 2018 im Gruppenraum 4

1. Stock, Pfarrzentrum, Maxhofweg 7

Anwesend:

Herr Pfarrer Poradzisz
Herr Schimpfle
Herr Hinz
Herr Hofstetter
Frau Scholz
Frau Hartmann
Frau Dr. Scherm
Herr Ismair

Entschuldigt/Abwesend:

Herr Kindlinger
Herr Ober

Tagesordnung:

Der geistliche Impuls wurde von Frau Scherm gestaltet. (Eine Kurzgeschichte „Der Mann, der Bäume pflanzte“ und ein Gebet „Gott, öffne mir die Augen“.) Den nächsten Impuls gestaltet Herr Kindlinger.

1. Rückblick

Firmung:

Das ganze Team ist mit dem Konzept zufrieden und möchte in der Konstellation weiter machen. Der Abt hat sich sehr herzlich aufgenommen gefühlt und war dankbar für die besondere Aufmerksamkeit der Jugendlichen und die Gestaltung des Gottesdienstes. In diesem Jahr gab es keine Probleme mit den Sitzbänken. Zwei Firmlinge wurden allerdings nach einem Vorfall nicht zur Firmung zugelassen.

Erntedank:

Die Brote waren schnell verkauft. In den letzten Jahren ist man immer auf den letzten Broten „sitzengeblieben“. Im nächsten Jahr werden wieder mehr bestellt.

Waldgang:

Der Waldgang war bei gutem Wetter sehr gut besucht und hatte mehr Besucher als im Jahr zuvor. Es gab nur ganz wenige evangelische Christen, so dass der Waldgang eher katholisch als ökumenisch geprägt war.

Wahl der Kirchenverwaltung:

Die Wahl lief sehr geordnet ab. 133 Personen haben von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht. Das ist mehr als bei der letzten Wahl vor sechs Jahren. Die Ergebnisse sind im Kirchenschaukasten ausgehängt.

Christkindlmarkt:

Der Aufbau der Stände hat gut geklappt. Hr. Pohl, Hr. Degmayr und der Hausmeister haben dies koordiniert. Beim Abbau gab es kleine Probleme in der Koordination der wegzuräumenden Budeanteile. Dies hat unnötig Zeit und Arbeit gekostet. Einige Firmlinge haben beim Verkauf mitgeholfen.

Der Sonntagsverkauf lief mäßig. Auf der anderen Seite konnte die Nachfrage nach Weißwürsten nicht bedient werden, da anscheinend zu wenig bestellt wurden.

Es muss mehr darauf geachtet werden, dass so lange ein Stehtisch besetzt ist, kein Geschirr abgeräumt wird.

Um im nächsten Jahr die Besucher vor Regen zu schützen können die großen Sonnenschirme aufgespannt werden. Dadurch würde der ganze Innenhof trocken bleiben.

Der Reingewinn wird geteilt: 50% die Pfarrei, 50% für soziale Zwecke. Vorschläge für Soziale Zwecke werden noch gesammelt. In der nächsten Sitzung wird eine Entscheidung zur Vorlage bei der KV getroffen.

Der Sonntagsgottesdienst war sehr gut besucht, was wohl daran lag, dass es ein Familiengottesdienst war. Es ist also überlegenswert, dies im nächsten Jahr wieder so zu planen.

2. Aktuelles

2.1 Interpretation der Ergebnisse vom PGR-Wochenende und Schlussfolgerungen für die Arbeit in der Legislaturperiode 2018/2022

Dieser Punkt wird aus zeitlichen Gründen auf die nächste Sitzung vertagt.

2.2 Berichte aus den Sachausschüssen (Caritas, Dekanatsrat, Jugend ect.)

Der Vortrag über die BISS- Zeitung wurde gut besucht (ca. 25 Besucher). Es wurde über die Finanzierung, Patenschaften und die Unterstützung von St. Bonifaz berichtet.

Das neue Programm des Münchner Bildungswerk von September 2018 bis Februar 2019 ist draußen. <https://www.muenchner-bildungswerk.de/de/>

Bei der Caritas München gibt es einen neuen Geschäftsführer. Hr. Huber geht Ende des Jahres, nach 20 Jahren in Ruhestand. Diese Position übernimmt ab 01.01.19 Hr. Bachmeier. Seit dem 01.10.18 arbeitet Fr. Kaiser offiziell als Sozialraumkoordinatorin für das Gebiet München Süd. Für das EON-Gelände wurde eine Ausschreibung für ein Familienzentrum veröffentlicht. Die Caritas hat daran Interesse und bereitet eine entsprechende Bewerbung vor. Es gibt eine Diskussion über ein neues Alten- und Servicezentrum in Neuhadern.

Aus dem Dekanatsrat Forstenried wurden Beate Meyer und Jens-Uwe Raab aus dem Kreis der Mitglieder des Katholikenrats in der Seelsorgsregion München bei der Sitzung in den Vorstand des Katholikenrats gewählt.

Die Zahl der pastoralen Mitarbeiter geht insgesamt nach unten, mit Ausnahme der i.d.R. Verheirateten Ständigen Diakone. Das Thema Seelsorge durch nicht-geweihte Personen nimmt daher weiter an Bedeutung zu. Durch die angespannte Personalsituation bei den hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter/innen wurde ein Moratorium für Stellenänderungen für die Dauer eines Jahres erlassen. Das Dekanat führt im 1. Quartal 2019 eine Veranstaltung für Räte der Pfarreien/Pfarrverbände im Dekanat durch, um diese für ihre langjährigen Dienste zu ehren.

2.3 Patrozinium 09.12.2018

Nach der Sonntagsmesse findet das Patroziniumfest im Pfarrsaal statt. Um 8:45 Uhr beginnen die Vorbereitungen. Es werden wieder Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee, Lebkuchen und Plätzchen angeboten. Dabei wird ein Film eingespielt, der über den Neurieder Weihnachtsmarkt berichtet (ca. 20 Min.) Fr. Scholz übernimmt die Dekoration. Es werden noch Helfer gesucht.

2.4 Heiligabend für Alleinstehende/Sozial Benachteiligte bei uns in der Pfarrei

Um 19:30 Uhr fängt der Abend an und endet gegen 22 Uhr. Im Anschluss können die Gäste die Christmette besuchen. Es werden ca. 40 Gäste erwartet. Aus Neuried gibt es bisher noch keine Anmeldungen. Am 22.12.18/23.12.18 finden die Vorbereitungen im Pfarrsaal statt. Fr. Scherm, Hr. Hinz, Hr Ismair helfen mit bei den Vorbereitungen (Saal schmücken, Tische zurecht stellen etc.)

2.5 Mögliche Beteiligung der Pfarrei an der 825-Jahr-Feier der Gemeinde Neuried

Es ein Feuerwerk geplant und es findet ein „Neuriedical“ statt. Die Pfarrbühne ist daran beteiligt. Hinter der Aral Tankstelle gibt es ein großes Festzelt. Ansonsten ist noch nicht geklärt welche Rolle die Pfarrei bei der Feier spielen soll und wie diese gestaltet werden soll. Es werden erst einmal Erkundigungen eingeholt.

2.6 Festlegung der Sitzungstermine für das Jahr 2019

Folgende Termine wurden beschlossen:

- 11.02.19
- 08.04.19
- 06.05.19
- 08.07.19
- 02.12.19

Das PGR – Wochenende wird vom 11.10.19 – 13.10.19 stattfinden. Die Oktobersitzung wird im Rahmen dieses Wochenendes abgehalten.

2.7 Festlegung Termin Gruppentreffen (analog 2015)

Alle Gruppenleiter werden hierzu eingeladen. Hr. Hinz ist mit Hr. Meindl zwecks Terminfindung und Gestaltung im Gespräch. Das Gruppentreffen soll auch dazu beitragen, dass sich die Gruppen besser vernetzen können. Hauptgrund ist jedoch die Einführung der (größtenteils neuen) Gruppenleiter in die Modalitäten des Pfarrheims (Sicherheit, Schlüssel etc.).

Für das Protokoll
12.12.18, gez. Isabell Hartmann.